

STELLENAUSSCHREIBUNGEN¹⁾

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters
im Referat 23**

(Politische Bildung, Gedenkstätten, Globales Lernen und Mobilität, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE))

zu besetzen.

Der Dienstposten ist im Wege der Abordnung für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Die Besoldung während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Mit dem Dienstposten sind insbesondere folgende Aufgaben verknüpft:

- Koordinierung des Projekts „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“,
- Bildungsarbeit im Bereich Demokratiebildung,
- Kinderrechte,
- Förderung von bürgerschaftlichem Engagement,
- Wettbewerbe in der politischen Bildung, insbesondere Schülerfriedenspreis,
- Historisch-politische Bildung; insbesondere Geschichte der deutschen Teilung und deren Folgen,
- Erstellung von Antwortentwürfen und Reden.

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte aus dem niedersächsischen Schuldienst, die über die Lehrbefähigung für das Fach Geschichte oder das Fach Politik bzw. Politik-Wirtschaft verfügen und sich im Eingangsamtsamt oder im ersten schulischen Beförderungsamtsamt – unterhalb der Ebene der Schulleitung und der stellvertretenden Schulleitung – befinden. Mehrjährige Verwaltungserfahrungen, bevorzugt in einer obersten Landesbehörde, sind ausdrücklich erwünscht.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber sollte mit den aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen vertraut sein. Aufgrund des Aufgabenzuschnitts werden Erfahrungen in der Kooperation mit externen Partnern sowie Erfahrungen in der Konzeption und Umsetzung von Projekten vorausgesetzt.

Daneben werden Kooperations- und Teamfähigkeit, eine ausgeprägte Kommunikations- und Verhandlungskompetenz sowie ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit erwartet. Eine ausgeprägte Fähigkeit zu konzeptionellem Denken ist unabdingbar.

Der Dienstposten ist bei einer nur geringfügigen Stundenreduzierung teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, und parallel auf elektronischem Wege direkt an meike.feder@mk.niedersachsen.de zu richten.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter:

www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz.

Für fachliche Rückfragen steht Frau Schanz, Tel.: 0511 120-7160, E-Mail: claudia.schanz@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland in Berlin / Referat II C (Auslandsschulwesen) ist zum 1.9.2019 die Stelle

**einer Referentin / eines Referenten
im Prüfungsbüro für die zentralen Prüfungen
(Sekundarbereich I)
an den Deutschen Auslandsschulen**

vom Land Niedersachsen im Wege der Abordnung für vier Jahre vom 1.9.2019 bis zum 31.8.2023 zu besetzen.

Aufgabengebiete:

1. Betreuung und Koordinierung der neun Aufgabenkommissionen der schriftlichen Prüfungsfächer (Deutsch, Mathematik, Englisch) mit Expertinnen / Experten aus den Ländern für den Abschluss der Hauptschule und der Realschule sowie für den Übergang in die gymnasiale Oberstufe gemäß der Ordnung für den Abschluss der Sekundarstufe I an Deutschen Schulen im Ausland (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.3.2017),

¹⁾ nachzulesen auch im Internet unter <http://www.mk.niedersachsen.de> (-> Service -> Schulverwaltungsblatt – Stellenausschreibungen)

- Schriftverkehr mit den Schulen in Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der schriftlichen Prüfungen (Anmeldung, Benennung der Prüfungsleiter, Registrierung und Evaluation),
- Entwürfe schülerbezogener Einzelfallbescheide für die Ländervorsitzende des BLASchA bei Einzelanfragen zur Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in die Sekundarstufe I und die Qualifikationsphase zur Sicherung der Mobilität,
- Information der KMK-Beauftragten der Länder für das Auslandsschulwesen,
- Entwürfe zur Anpassung der Grundlagen an die jeweils aktuelle KMK-Beschlusslage (KMK-Kerncurriculum, Prüfungsordnung),
- Pflege einer Internetseite (Prüfungsordnungen und Veröffentlichungen von alten Prüfungsaufgaben),
- Organisation der Prüfungsabläufe für die Nord- und Südhalbkugel in drei Zeitzonen und mit Nachschreibeterminen (Probelauf, Echtlauf und Erstellung von Zeitplänen),
- Druck und Versand oder Einstellung / Verschlüsselung der Prüfungsaufgaben ins Internet, IT-Management (42 Aufgabensätze pro Schuljahr),
- Berichtswesen (Evaluierung der Ergebnisse, statistische Erhebung, Analyse der Ergebnisse der Schulen zur Nutzung der Qualitätssicherung der Inspektoren) und Vorlage eines Jahresberichts vor dem BLASchA,
- Aufgabenarchivierung.

Anforderungsprofil:

Bewerben können sich Beamtinnen oder Beamte oder vergleichbare Beschäftigte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien. Die Lehrbefähigung sollte mindestens eines der drei Prüfungsfächer Deutsch, Englisch oder Mathematik abdecken. Wünschenswert sind sichere Englischkenntnisse, Auslandsschulerfahrung sowie Verwaltungserfahrung. Erwartet werden Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit in interkulturellen Zusammenhängen, hohe Belastbarkeit und Flexibilität.

Die Stelle ist bei einer lediglich geringfügigen Stundenreduzierung teilzeitgeeignet.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte sind willkommen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung vorliegt.

Bewerbungen von aus dem Auslandsschuldienst zurückkehrenden Lehrkräften werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, sich vor einer Bewerbung unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen. Sie ist erreichbar unter Tel.: 0511 120-7237; E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem

Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter: www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines aussagekräftigen Lebenslaufes innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, und parallel auf elektronischem Wege direkt an eva.busse@mk.niedersachsen.de zu richten.

3. Niedersächsisches Kultusministerium

Für das Niedersächsische Kultusministerium ist vom 1.2.2019 bis 30.7.2019 die Position als

Projektkoordination

im Rahmen des Pilotprojekts „Musik, Sprache, Teilhabe“ zu besetzen.

Das Niedersächsische Kultusministerium führt zusammen mit der Bertelsmann Stiftung das Pilotprojekt „Musik, Sprache, Teilhabe“ durch. Zu den inhaltlichen und konzeptionellen Voraussetzungen des Pilotprojekts ist eine Darstellung unter der unten genannten Internetadresse zu finden.

Rolle und Aufgaben der Projektkoordination (acht Anrechnungsstunden):

- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des Pilotprojekts (Gestaltung der Ziele, Verstetigung),
- inhaltliche Mitgestaltung der Angebote von „Musik, Sprache, Teilhabe“ im schulischen Kontext (Qualifizierungsangebote, Trainerschulungen, Vernetzungstreffen, Moderation, Materialien) in Zusammenarbeit mit der Steuergruppe (Mitglieder von Bertelsmann Stiftung, NLQ, NLSchB und MK),
- Unterstützung bei der Evaluation,
- Kooperation mit dem NLQ und der NLSchB sowie Kommunikation mit weiteren Projektpartnern,
- Vernetzung im Bereich musikalischer Bildung mit anderen Institutionen bzw. Initiativen des Landes.

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte im niedersächsischen Schuldienst möglichst mit den Unterrichtsfächern Musik oder Deutsch und möglichst mehrjähriger Unterrichtserfahrung an einer allgemein bildenden Schule. Die Position erfordert insbesondere Erfahrung im Projektmanagement, in der musikalischen Fachberatung sowie die Fähigkeit zur Entwicklung und Umsetzung von Konzepten, Fachkompetenz im Bereich der interkulturellen Bildung / DaZ sowie möglichst Erfahrungen im Bereich der Lehrerfortbildung / Beratung / DaZ-Net. Erfahrungen mit Schulentwicklungsprojekten, z. B. Musikalische Grundschule Niedersachsen oder SCHULE: KULTUR!, sind von Vorteil.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen sind vorab per E-Mail zu richten an Herrn Stagge, E-Mail: svn.stagge@mk.niedersachsen.de.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten

verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:
www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser Stellenausschreibung (21.12.2018) auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 25, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Für fachliche Rückfragen steht Herr Stagge, Tel.: 0511 120-7191, zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es auf der Website des Kooperationspartners www.bertelsmann-stiftung.de/musik-sprache-teilhabe.

4. Niedersächsisches Kultusministerium

Ab dem 1.2.2019 ist bis zum 31.7.2020 die Aufgabe der Begleitung eines

Pilotprojekts „Russisch-AG in Celle“ zur Weiterentwicklung von Mehrsprachigkeit in Schulen

zu vergeben.

Vorgesehen ist, hierfür fünf Anrechnungstunden zu vergeben.

In dem Pilotprojekt „Russisch-AG in Celle“ soll nach Möglichkeiten gesucht werden, an einem konkreten Ort mit bereits vorhandenem schulischen Russisch-Angebot einen größeren Schülerkreis für Russisch zu gewinnen, darunter ggf. auch Schülerinnen und Schüler ohne Vorkenntnisse, die Interesse an der Sprache haben, ohne sie als schulische Pflichtfremdsprache anwählen zu wollen.

Aufgaben sind:

- Erhebung des Potenzials von Schülerinnen und Schülern mit Russisch-Vorkenntnissen in Celle (ABS und BBS) durch Schul- und Schülerbefragung,
- Erhebung zum denkbaren Verwertungsinteresse an solchen Kenntnissen unter Berücksichtigung der örtlichen Wirtschaft (Beruf, Reisen usw.),
- Planung und Durchführung eines AG-Angebots in enger Abstimmung mit den Lehrkräften für Russisch als Fremdsprache und für Herkunftssprachlichen Unterricht Russisch,
- Evaluation, insbesondere im Hinblick auf die Übertragung auf andere Standorte.

Erfahrungen in folgenden Bereichen sind wünschenswert:

- Interkulturelle Bildung,
- Projektmanagement,
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien besitzen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten

verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:
www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz.

Bewerbungen sind bis zum 10.1.2019 (Posteingang) an das Niedersächsische Kultusministerium – Referat 25 – zu richten. Auskünfte erteilt: Herr Dr. Müller, Tel.: 0511 120-7261, E-Mail: andreas.mueller@mk.niedersachsen.de.

5. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewerteter Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezenten im Dezernat 2 (Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen)

zu besetzen. Der Einsatz erfolgt in der Regionalabteilung Osnabrück am Standort Oldenburg. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Der Arbeitsschwerpunkt des ausgeschriebenen Dienstpostens liegt im Bereich der weiterführenden Schulen (Sek I) und im Bereich Personalplanung.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die den Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLO)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und die Niedersächsische Landesschulbehörde an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/datenschutzerklaerung/informationen-zum-datenschutz.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Husemann, Tel.: 0541 314-303, E-Mail: horst-dieter.husemann@nlschb.niedersachsen.de.

6. Niedersächsische Landesschulbehörde

Zur Unterstützung der Schulen bei der Implementierung der „kleinen Sprachen“ Saterfriesisch und Niederdeutsch besteht ein landesweites Beratungsnetzwerk. Für die

schulformübergreifende Beratung wird eine Lehrkraft

gesucht, die in Zusammenarbeit mit der zuständigen Koordinatorin / dem zuständigen Koordinator für die Fachaufgabe die Arbeitsgemeinschaft „Platt is cool“ der Niedersächsischen Landesschulbehörde und der niedersächsischen Landschaftsverbände koordiniert und Schulen berät.

Aufgaben:

- Koordination der Arbeitsgemeinschaft „Platt is cool“ und Unterstützung von „Plattsounds“,
- Vorbereitung und Durchführung der Imagekampagnen und anderer Projekte der Arbeitsgemeinschaft,
- vertrauensvolle Zusammenarbeit und Kontaktpflege mit den Landschaftsverbänden und anderen Beteiligten,
- Mitwirkung im Beratungssystem der Niedersächsischen Landesschulbehörde durch Beratung von Schulen bei der Implementierung von Niederdeutsch,
- Mitwirkung an regionalen und landesweiten Wettbewerben und Veranstaltungen.

Für diese Tätigkeit als Beraterin oder Berater werden fünf Anrechnungstunden gewährt. Die Beauftragung wird für den Zeitraum vom 1.2.2019 bis zum 31.7.2022 ausgesprochen.

Für die Beratung sind gute mündliche Kenntnisse des Niederdeutschen sowie die Bereitschaft zum Erwerb schriftsprachlicher Kenntnisse erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichem Gewicht entgegenstehen.

Bewerbungen mit einer Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen und einem Leistungsbericht der Schulleitung sind bis zum 15.1.2019 auf dem Dienstweg an die Regionalabteilung Lüneburg der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Außenstelle Cuxhaven, Herr Kück, Tel.: 04721 662313, E-Mail: manfred.kueck@nlschb.niedersachsen.de, zu richten.

Nähere Auskünfte erteilen die koordinierenden Berater für die Region und ihre Sprachen Herr Frese, Tel.: 04131 8546860, E-Mail: heiko.frese@nlschb.de, oder Herr Kahrs, Tel.: 04765 780, E-Mail: hans-hinrich.kahrs@nlschb.de.

7. Niedersächsische Landesschulbehörde

Für die Bildungsregion Landkreis Stade wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Stade im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren. Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Stade und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen der Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können. Der Landkreis Stade wurde in den Jahren 2009 bis 2014 durch das Bundesprogramm „Lernen vor Ort“ gefördert und hat im Rahmen dieses

Projekts eine Handlungsstrategie zur Weiterentwicklung der Bildungsregion Landkreis Stade erarbeitet. Die erfolgreiche Arbeit des Bildungsbüros soll auch nach dem Ende der Projektförderung nachhaltig fortgesetzt werden. Für das künftige Engagement wurden zunächst die Handlungsfelder „Übergänge gestalten“, „Fachkräfte sichern“, „Bildungsqualität“ sowie „Unterstützung und Vernetzung der Bildungsakteure“ als relevant festgelegt.

Das Bildungsbüro des Landkreises Stade übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskordinatorin bzw. der Bildungskoodinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit des Bildungsbüros ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskoodinatorin / des Bildungskoodinators gehören:

- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Vernetzungsarbeit,
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für Institutionen und Bildungsakteure in der Region,
- Übergangsgestaltung, insbesondere frühe Bildung – Grundschule und Schule – andere Institutionen,
- inhaltliche Ausgestaltung der prioritären Handlungsfelder der Bildungsregion, z. B. in den Themenfeldern Sprachförderung, MINT oder Berufsorientierung.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamts nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamts, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht. Kenntnisse im Bereich Sprachförderung oder MINT sind ferner von Vorteil.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoodinatorin oder Bildungskoodinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter: www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 31.12.2018 auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, Außenstelle Cuxhaven, Vincent-Lübeck-Straße 2, 27474 Cuxhaven, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Stade erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Stade getroffen. Weitere Auskünfte erteilt Herr Keusemann, Tel.: 04721 662499, E-Mail: axel.keusemann@nlschb.niedersachsen.de.

8. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum 1.2.2019 der Dienstposten

der Abteilungsleiterin / des Abteilungsleiters der Abteilung 2 – Evaluation und Schulinspektion

zu besetzen. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesO bewertet.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die die Abteilung „Evaluation und Schulinspektion“ führt und weiterentwickelt.

Aufgaben der Abteilung 2 sind vor allem:

- Planung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation von externen Evaluationen an Schulen (Schulinspektion / Fokusevaluation),
- Weiterentwicklung von Evaluationsverfahren und Evaluationsinstrumenten,
- Evaluation einzelner Bereiche des Schulwesens,
- Unterstützung der internen Evaluation in Schulen,
- Aufbereitung von Evaluationsergebnissen in Form von Berichten,
- Zusammenführung von Ergebnissen und Daten zur Schulqualität,
- Auf- und Ausbau eines Bildungsmonitorings und einer Bildungsberichterstattung,
- Durchführung von Maßnahmen zur Qualifizierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zur Qualitätssicherung der externen Evaluation,
- Initiierung, Steuerung und Betreuung nationaler und internationaler Kooperationen des NLQ im Bereich der Evaluation im Schulbereich.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für ein Lehramt der Laufbahngruppe 2, Fachrichtung Bildung, verfügen. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber zum Zeitpunkt der Bewerbung mindestens seit zwei Jahren eine Tätigkeit mit leitender Funktion in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule, einem Studienseminar, der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen übertragen und erfolgreich wahrgenommen haben.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgabe sind weiterhin:

- vertiefte Kenntnisse über
 - Durchführung von externen Evaluationen (Schulinspektion / Fokusevaluation) auf der Grundlage der niedersächsischen Verfahren,
 - Qualitätsmanagement und Evaluation im Schulwesen,
 - die aktuellen pädagogischen Entwicklungen sowie Strukturveränderungen an niedersächsischen Schulen,
 - den Aufbau des niedersächsischen Schulwesens,
 - Handlungsbedingungen eigenverantwortlicher Schulen,
 - einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschriften,
- sicherer Umgang mit Office-Modulen und webbasierten Anwendungen,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement,
- sicheres Beherrschen von Moderationstechniken.

Es wird erwartet, dass die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber die Abteilung mit hoher Reflexions- und Lernbereitschaft sowie respektvoll im Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern motivationsfördernd führt.

Erwartet werden insbesondere:

- Leitungs- und Führungskompetenz,
- Belastbarkeit,
- Überzeugungsfähigkeit, Durchsetzungsstärke und Entscheidungsfreude,
- Kritik- und Konfliktfähigkeit sowie Kompromissbereitschaft,
- Teamfähigkeit,
- kreatives und strategisches Denkvermögen,
- Kommunikationsfähigkeit,
- Genderkompetenz.

Wünschenswert sind Kenntnisse in der englischen Sprache für den fachlichen Austausch mit ausländischen Fachkolleginnen und Fachkollegen.

Der Dienort ist Hildesheim.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017 SVBl. 2/2018, S. 52ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und nach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist nur bedingt teilzeitgeeignet.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Frauen werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits bei der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und die Niedersächsische Landesschulbehörde an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Mau, Tel.: 0511 120-7266, oder die Präsidentin des NLQ, Frau Dr. Richlick, Tel.: 05121 1695-232.

9. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewerteter Dienstposten

**einer Direktorin / eines Direktors
in der Abteilung 4 – Qualifizierung von Leitungspersonal
als Leitung des Fachbereichs 42 – Berufsbegleitende
Qualifizierung –**

zu besetzen.

Neben der Leitung, Koordinierung, und Mitgestaltung des Fachbereichs ist die Bearbeitung einer Fachaufgabe obligatorisch.

Das fachliche Tätigkeitsfeld umfasst:

- Erstellung von Konzepten für berufsbegleitende Qualifizierungen für Leitungspersonal in Schulen, Studienseminaren und Schulbehörden,
- Entwicklung von Formaten zur Unterstützung für Leitungspersonal,
- Planung, Durchführung und Evaluierung geeigneter Angebote,
- Entwicklung und Revision von Curricula und Materialien,
- Erstellung von Publikationen,
- Mitwirkung an der Qualitätsentwicklung der Qualifizierung von Leitungspersonal,

- konzeptionelle Beratung und Mitwirkung bei landesweiten Vorhaben,
- Initiieren und Begleiten von Entwicklungsprozessen und Innovationen,
- Aufgaben- und Ressourcenmanagement,
- Mitwirkung bei fachbereichs- und abteilungsübergreifenden Vorhaben,
- Mitwirkung beim Qualitätsmanagement der Abteilung und des NLQ,
- Kooperation mit den Fachabteilungen im NLQ, dem Nds. Kultusministerium, der Nds. Landesschulbehörde, den Kompetenzzentren an Universitäten und externen Bildungsanbietern sowie der Wirtschaft und den Gewerkschaften, Hochschulen und Fortbildungsinstitutionen auch in anderen Bundesländern.

Bewerbungsvoraussetzungen sind eine Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung sowie eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit in einer herausgehobenen Funktion mit Leitungsaufgaben im Amt der Besoldungsgruppe A 14 oder A 15 in einer Schule, einem Studienseminar, in der Schulverwaltung oder einer vergleichbaren Einrichtung

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgabe sind weiterhin:

- vertiefte Kenntnisse über
 - den Aufbau des niedersächsischen Schulwesens,
 - Handlungsbedingungen eigenverantwortlicher Schulen,
 - die aktuellen pädagogischen Entwicklungen sowie Strukturveränderungen an niedersächsischen Schulen,
 - einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschriften,
- Erfahrungen in der Leitung von Qualifizierungsmaßnahmen und Tagungen,
- Kenntnisse des Aufbaus und der Entwicklung von Führungskompetenzen,
- sicherer Umgang mit Office-Modulen und webbasierten Anwendungen,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement,
- Kenntnisse im Erstellen von Publikationen,
- das Beherrschen von Moderationstechniken.

Es wird erwartet, dass die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber den Bereich mit hoher Reflexions- und Lernbereitschaft sowie respektvoll im Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern motivationsfördernd leitet. Dazu gehören:

- Leitungskompetenz,
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung,
- Überzeugungsfähigkeit, Durchsetzungsstärke und Entscheidungsfreude,
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick,
- ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit,
- Kritik- und Konfliktfähigkeit sowie Kompromissbereitschaft,
- Fähigkeit zur Analyse komplexer Situationen und zur Umsetzung komplexer Abläufe,
- kreatives und strategisches Denkvermögen,

- Veränderungsbereitschaft,
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft,
- Ressourcenorientierung,
- Genderkompetenz.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, richtet sich die Entgeltzahlung nach den tarifrechtlichen Bestimmungen.

Der Dienstort ist Hildesheim.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Besetzung der Stelle im Umfang von 1,0 VZE ist jedoch angestrebt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Frauen werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <http://nibis.de/files/dsgvo.pdf>.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Auskünfte über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Frau Dr. Basold, Tel.: 05121 1695-241, E-Mail: katrin.basold@nlq.niedersachsen.de. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

10. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach A 14 NBesO bewerteter Dienstposten

einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters
in der Abteilung 3

- Lehrerbildung und Curriculumentwicklung
im Fachbereich 35 – Medienbildung –

zu besetzen.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber wird Aufgaben im Arbeitsbereich Informatische Bildung und Technik wahrnehmen.

Von der Dienstposteninhaberin / dem Dienstposteninhaber sind dabei im Wesentlichen folgende Aufgaben für alle Schulformen wahrzunehmen:

- Erstellung von Konzepten zur informatischen Bildung und Technik im Kontext der „Maker Education“,
- Entwicklung, Durchführung und landesweite Koordinierung von Qualifizierungsmaßnahmen zur informatischen Bildung und Technik in Grundschulen und weiterführenden Schulen,
- Erstellung von Materialien und Unterrichtsszenarien zur informatischen Bildung und Technik sowie Einbindung in den Orientierungsrahmen Medienbildung in der Schule,
- Planung, Durchführung und Evaluation von Projekten zur informatischen Bildung und Technik.

Bewerbungsvoraussetzung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien (2. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung).

Vorausgesetzt werden:

- Kenntnisse der niedersächsischen Grundlagen zur Medienbildung in der Schule,
- Kenntnisse der Bildungsstandards und curricularen Vorgaben im Fach Informatik,
- Unterrichtserfahrung mit digitalen Medien und Erfahrungen im Bereich der „Maker Education“,
- Erfahrungen mit visuellen Programmiersprachen und Entwicklungsumgebungen zum Messen, Steuern und Regeln mit Microcontrollern,
- Kenntnisse der aktuellen medienpädagogischen Diskussion und der landesweiten Qualifizierungsmaßnahmen und Projekte zur Medienbildung,
- Kenntnisse bei der Planung, Durchführung und Evaluation von Qualifizierungsmaßnahmen für Lehrkräfte,
- methodisch-didaktisches Reflexionsvermögen, Interesse an Medien- und Technikethik,
- Kooperationsfähigkeit und -bereitschaft, Teamfähigkeit,
- Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen,
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität, Bereitschaft zu Dienstreisen.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfordert auch die Kooperation mit verschiedenen Institutionen, z. B. dem Nds. Kultusministerium, der Nds. Landesschulbehörde, den Universitäten und den Landesinstituten der anderen Bundesländer.

Erwartet werden weiterhin:

- Kenntnisse über und Erfahrungen mit den Strukturen und Bildungsgängen des allgemein bildenden Schulwesens,
- Kenntnisse der aktuellen schul- und bildungspolitischen Entwicklungen,
- Kompetenzen im Projekt- und Prozessmanagement,
- der sichere Umgang mit den gängigen EDV-Büroanwendungen,

- Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Verhandlungskompetenz und ein hohes Maß an Flexibilität,
- Innovationskraft und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken sowie
- die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten.

Der Dienort ist Hildesheim.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLO.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet; die Besetzung der Stelle im Umfang von 1,0 VZE ist jedoch angestrebt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Männeranteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Männern werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLO), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <http://nibis.de/files/dsgvo.pdf>.

Auskünfte über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Herr Schlöndorf, Tel.: 05121 1695-403, E-Mail: christian.schloendorf@nlq.niedersachsen.de. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

11. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLO) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach A 13 NBesO bewerteter Dienstposten

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters
in der Abteilung 3
– Lehrerbildung und Curriculumentwicklung –
im Fachbereich 35 – Medienbildung –**

zu besetzen.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber wird Aufgaben im Arbeitsbereich „Unterrichtsentwicklung / Sprachbildung“ wahrnehmen.

Von der Dienstposteninhaberin / dem Dienstposteninhaber sind dabei im Wesentlichen folgende Aufgaben für alle Schulformen wahrzunehmen:

- Erstellung von Konzepten zur Sprachbildung und Sprachförderung mit digitalen Medien (Curriculum- und Unterrichtsentwicklung) und Integration in den Orientierungsrahmen Medienbildung,
- Entwicklung und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen zur Sprachbildung mit Medien in weiterführenden Schulen,
- Erstellung von Materialien und Unterrichtsszenarien zur Medienbildung und Einbindung in den Orientierungsrahmen Medienbildung,
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung einer Datenbank mit Unterrichtsbeispielen zum Lernen mit und über Medien,
- Planung, Durchführung und Evaluation von Projekten zur Sprachbildung,
- Entwicklung, Erprobung und Evaluation von Unterrichtsmaterialien für die Sprachbildung und Sprachförderung.

Bewerbungsvoraussetzungen sind eine Lehrbefähigung für ein Lehramt an allgemein bildenden Schulen aus den öffentlichen Schulen Niedersachsens im Eingangsamts sowie mehrjährige Unterrichtserfahrung mit digitalen Medien.

Vorausgesetzt werden:

- Kenntnis verschiedener digitaler Lehrmittel (Webtools, Apps, digitale Schulbücher, Lernplattformen, Kurssysteme),
- methodisch-didaktisches Reflexionsvermögen, Interesse an Medienanalyse und -kritik,
- technisches Verständnis im Bereich Hard- und Software (Mobilgeräte) sowie im Bereich Geräteverwaltung,
- Kooperationsfähigkeit und -bereitschaft, Teamfähigkeit,
- Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen,
- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität, Bereitschaft zu Dienstreisen.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfordert auch die Kooperation mit verschiedenen Institutionen, z. B. dem Nds. Kultusministerium, der Nds. Landesschulbehörde, den Universitäten und den Landesinstituten der anderen Bundesländer.

Erwartet werden weiterhin:

- Kenntnisse über und Erfahrungen mit den Strukturen und Bildungsgängen des allgemein bildenden Schulwesens,
- Kenntnisse der aktuellen schul- und bildungspolitischen Entwicklungen,
- Kompetenzen im Projekt- und Prozessmanagement,
- der sichere Umgang mit den gängigen EDV-Büroanwendungen,
- Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Verhandlungskompetenz und ein hohes Maß an Flexibilität,
- Innovationskraft und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken sowie
- die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten.

Der Dienstort ist Hildesheim.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet; die Besetzung der Stelle im Umfang von 1,0 VZE ist jedoch angestrebt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Männeranteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Männern werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <http://nibis.de/files/dsgvo.pdf>.

Auskünfte über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Herr Schlöndorf, Tel.: 05121 1695-403, E-Mail: christian.schloendorf@nlq.niedersachsen.de. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

12. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim, Abteilung 3 – Lehrerbildung und Curriculumentwicklung – Fachbereich 35 – Medienbildung – sucht zum 1.2.2019 für zunächst zwei Jahre

eine Lehrkraft für Medienbildung in der kulturellen Bildung.

Die Lehrkraft wird Aufgaben im Arbeitsbereich „Medienbildung in der kulturellen Bildung“ wahrnehmen. Für die Wahrnehmung der Aufgaben werden insgesamt bis zu neun Anrechnungsstunden gewährt. Die Lehrkraft wird Aufgaben im Rahmen des didaktischen Dienstes wahrnehmen.

Von der Lehrkraft sind dabei im Wesentlichen folgende Aufgaben für alle Schulformen wahrzunehmen:

- Erstellung von Konzepten zur kulturellen Bildung mit digitalen Medien (Curriculum- und Unterrichtsentwicklung) und Integration in den Orientierungsrahmen Medienbildung,

- Entwicklung und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen zur kulturellen Bildung mit Medien in weiterführenden Schulen,
- Planung, Durchführung und Evaluation von Projekten zur kulturellen Bildung,
- Entwicklung, Erprobung und Evaluation von Unterrichtsmaterialien für die kulturelle Bildung.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfordert auch die Kooperation mit verschiedenen Institutionen, z. B. dem Nds. Kultusministerium, der Nds. Landesschulbehörde, den Universitäten und den Landesinstituten der anderen Bundesländer.

Bewerbungsvoraussetzung ist eine Lehrbefähigung für ein Lehramt an allgemein bildenden Schulen aus den öffentlichen Schulen Niedersachsens.

Vorausgesetzt werden:

- didaktische und methodische Kompetenz für das Lernen mit und über Medien,
- Bereitschaft zu fächerübergreifender und konzeptionell orientierter, schulformübergreifender Arbeit,
- Vertrautheit mit der Arbeit mit digitalen Medien sowie Erfahrungen in der Entwicklung und Gestaltung von Medien (auch Printmedien),
- grundlegende Kenntnisse zum Erwerb von Medienkompetenz,
- Erfahrungen im Bereich medienpädagogischer Fortbildung und in der eigenen Unterrichtspraxis,
- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität, Bereitschaft zu Dienstreisen.

Erwartet werden weiterhin:

- Kenntnisse über und Erfahrungen mit den Strukturen und Bildungsgängen des allgemein bildenden Schulwesens,
- Kenntnisse der aktuellen schul- und bildungspolitischen Entwicklungen,
- Kompetenzen im Projekt- und Prozessmanagement,
- der sichere Umgang mit den gängigen EDV-Büroanwendungen,
- Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Verhandlungskompetenz und ein hohes Maß an Flexibilität,
- Innovationskraft und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken sowie
- die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten.

Der Dienort ist Hildesheim. Die Anwesenheit am Dienort ist an einem Tag pro Woche erforderlich.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Da-

ten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter:
<http://nibis.de/files/dsgvo.pdf>.

Auskünfte erteilen Herr Schlöndorf, Tel.: 05121 1695-403, E-Mail: christian.schloendorf@nlq.niedersachsen.de, sowie Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

13. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim, Abteilung 3 – Lehrerbildung und Curriculumentwicklung – Fachbereich 35 – Medienbildung – sucht zum 1.2.2019 für zunächst zwei Jahre

eine Lehrkraft für redaktionelle Arbeiten auf dem Niedersächsischen Bildungsserver.

Die Lehrkraft wird Aufgaben im Arbeitsbereich „Erdkunde“ und einem beliebigen weiteren Fach wahrnehmen. Für die Wahrnehmung der Aufgaben werden insgesamt bis zu fünf Anrechnungstunden gewährt.

Von der Lehrkraft sind dabei im Wesentlichen folgende Aufgaben für alle Schulformen wahrzunehmen:

- redaktionelle Arbeiten auf dem Niedersächsischen Bildungsserver (NiBiS),
- Bedienung des NiBiS-Redaktionssystems,
- Mitwirkung bei der Entwicklung von Gestaltungsgrundsätzen,
- Verfassen und Redigieren von Texten zur Veröffentlichung auf dem NiBiS,
- Pflege der Materialdatenbank auf dem NiBiS.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfordert auch die Kooperation mit verschiedenen Institutionen, z. B. dem Nds. Kultusministerium, der Nds. Landesschulbehörde, den Universitäten und den Landesinstituten der anderen Bundesländer.

Bewerbungsvoraussetzung ist eine Lehrbefähigung für ein Lehramt an allgemein bildenden Schulen aus den öffentlichen Schulen Niedersachsens im Eingangsamt.

Vorausgesetzt werden:

- Kenntnisse und praktische Erfahrungen im Einsatz von Informationstechnologien:
 - Nutzung von Anwendungsprogrammen und Internetdiensten,
 - Gestaltung von Internetseiten (CMS, Bildbearbeitung, Webdesign),
 - Einsatz von Informationstechnologien in Schule und Fortbildung,
 - internetgestützte Kooperation und E-Learning,
 - Datenschutz und Nutzungsrecht,
- Praxiserfahrung in redaktionellen Tätigkeiten,
- Erfahrung in der zielgruppenorientierten Gestaltung von Online-Publikationen.

Erwartet werden weiterhin:

- Kenntnisse über und Erfahrungen mit den Strukturen und Bildungsgängen des allgemein bildenden Schulwesens,
- Kenntnisse der aktuellen schul- und bildungspolitischen Entwicklungen,
- der sichere Umgang mit den gängigen EDV-Büroanwendungen,
- Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Flexibilität,
- Innovationskraft und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken sowie
- die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten.

Der Dienstort ist Hildesheim.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter:
<http://nibis.de/files/dsgvo.pdf>.

Auskünfte erteilen Herr Schlöndorf, Tel.: 05121 1695-403, E-Mail: christian.schloendorf@nlq.niedersachsen.de, sowie Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

14. Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

In der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI) sind zum 1.2.2019 folgende Dienstposten im Wege der Abordnung für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen:

Eine Lehrkraft in der Erstaufnahmeeinrichtung
Braunschweig, Celle

zwei Lehrkräfte in der Erstaufnahmeeinrichtung Friedland
und

zwei Lehrkräfte in der Erstaufnahmeeinrichtung Osnabrück
sowie folgende Dienstposten ebenfalls im Wege der Abordnung für die Dauer von zwei Jahren zum 1.8.2019 zu besetzen:

eine Lehrkraft in der Erstaufnahmeeinrichtung Bramsche
und

eine Lehrkraft in der Erstaufnahmeeinrichtung Osnabrück.

Die Besoldung während der Abordnungszeit richtet sich nach dem derzeitigen Amt der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Das Niedersächsische Kultusministerium und das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport bieten gemeinsam mit der Niedersächsischen Landesschulbehörde sowie der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI) flächendeckend und ganzjährig Bildungsangebote in allen Erstauf-

nahmeeinrichtungen der LAB NI für alle dort untergebrachten Kinder und Jugendlichen nach dem Konzept der „Interkulturellen Lernwerkstatt 2.0“ an, auch für diejenigen, die aus sogenannten sicheren Herkunftsländern kommen.

Zu den Aufgaben der Lehrkräfte gehört neben der Durchführung dieser Bildungsangebote die Lerndokumentation und Potentialerfassung durch den EAE-Basisbogen Niedersachsen und die Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen vor Ort und Eltern.

Bewerben können sich niedersächsische Lehrkräfte mit der Befähigung für die Laufbahn eines der Lehrämter an allgemein bildenden Schulen, die sich im Eingangsamt oder im ersten Beförderungsamte ihrer jeweiligen Laufbahn befinden.

Vorzugsweise wird eine verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit einer Lehrbefähigung im Bereich „Deutsch als Zweitsprache“ oder / und „Deutsch als Fremdsprache“ oder Deutsch bzw. einer anderen Sprache mit einer Qualifikation in Deutsch als Zweit- oder Fremdsprache gesucht.

Weiterhin wird ein hohes Maß an Flexibilität, Kommunikations- und Kooperationskompetenz erwartet, eine positive Haltung gegenüber kultureller Vielfalt und auch die Fähigkeit, die extreme Heterogenität der Lerngruppen bewusst nutzen (Bindendifferenzierung) und kreativ mit sprachlicher Vielfalt umgehen zu können.

Die Abordnungsdienstposten sind teilzeitgeeignet, mindestens jedoch im Umfang der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. ArbZVO).

Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten sowie Personen mit Zuwanderungsgeschichte wird ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbungen sind in zweifacher Ausfertigung postalisch mit den üblichen Unterlagen sowie einer Einverständniserklärung zur Einsicht in die Personalakte auf dem Dienstweg (über die Schulleitung, die Niedersächsische Landesschulbehörde und das Niedersächsische Kultusministerium – Ref. 25) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung dieser Stellenausschreibung an die Landesaufnahmebehörde Niedersachsen, Petzvalstraße 18, 38104 Braunschweig, zu richten und zeitgleich per Mail an ralf.schulte@lab.niedersachsen.de und an claudia.wettberg@mk.niedersachsen.de.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Frau Salamon zur Verfügung, Tel.: 0511 120-7137, E-Mail: jeannette.salamon@mk.niedersachsen.de.

ÖFFENTLICHE SCHULEN UND STUDIENSEMINARE

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.
2. Die Stellenausschreibungen richten sich sowohl an weibliche als auch an männliche Interessenten. Ziel ist es, Frauen und Männern eine gleiche Stellung in der öffentlichen Verwaltung zu verschaffen. Bewerbungen von Angehörigen des jeweils unterrepräsentierten Geschlechts werden daher besonders begrüßt.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an die zuständigen Regionalabteilungen der Nds. Landesschulbehörde zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei der Regionalabteilung der Landesschulbehörde, die die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde anzuzeigen.
7. Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen. Sofern dies nicht der Fall ist, muss die Lehrkraft eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an der der ausgeschriebenen Stelle entsprechenden Schulform nachweisen und über zwei Lehrbefähigungsfächer verfügen, die den Unterrichtsfächern dieser Schulform zuzuordnen sind. Die zweite Alternative gilt für Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen. Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt Hauptschule) wird eine Bewerbungsfähigkeit auf Funktionsstellen im Realschulbereich durch eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer Schule mit Ausrichtung auf den mittleren Bildungsabschluss erworben, wenn ein Unterrichtseinsatz im Schuljahrgang 10 nachgewiesen wird.

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweingleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen **spätestens vier Wochen** nach dem Tage der Ausschreibung bei der Nds. Landesschulbehörde / bei der Schule, die die Stelle ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG).
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studientseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich der Regionalabteilung der NLSchB sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der NLSchB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz

Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Braunschweig

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Einbeck

- a) Grundschule am Teichenweg
- b) Stadt Einbeck
- c) Rektorin / Rektor (A 13),
frei zum 1.2.2019
- f) Herr Hetzer,
Tel.: 0551 3910418
(erneute Ausschreibung)

2. Gifhorn

- a) Wilhelm-Busch-Schule,
Grundschule
- b) Stadt Gifhorn
- c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
- f) Frau Burgk,
Tel.: 0531 484-3032
(erneute Ausschreibung)

3. Göttingen

- a) Adolf-Reichwein-Schule,
Grundschule
- b) Stadt Göttingen
- c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z), frei zum 1.8.2019
- f) Frau Abts,
Tel.: 0551 3910415

4. Goslar

- a) Grundschule Jürgenohl
- b) Stadt Goslar
- c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
- f) Frau Sonnemann,
Tel.: 0531 484-3048

5. Goslar

- a) Grundschule Vienenburg
- b) Stadt Goslar
- c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
- f) Frau Sonnemann,
Tel.: 0531 484-3048

6. Hann. Münden

- a) Brüder-Grimm-Schule,
Grundschule
- b) Stadt Hann. Münden
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Stahl,
Tel.: 0551 3910416
(erneute Ausschreibung)

7. Hann. Münden

- a) Grundschule Hedemünden
- b) Stadt Hann. Münden
- c) Rektorin / Rektor (A 13),
frei zum 1.8.2019

- f) Frau Stahl,
Tel.: 0551 3910416

8. Hann. Münden

- a) Grundschule Hemeln
- b) Stadt Hann. Münden
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Stahl,
Tel.: 0551 3910416
(erneute Ausschreibung)

9. Parsau

- a) Grundschule Parsau
- b) Samtgemeinde Brome
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Burgk,
Tel.: 0531 484-3032

10. Weyhausen

- a) Grundschule Weyhausen
- b) Samtgemeinde Boldecker Land
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Burgk,
Tel.: 0531 484-3032
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Bad Sachsa

- a) Oberschule Bad Sachsa
- b) Landkreis Göttingen
- c) Oberschulkonrektorin / Ober-
schulkonrektor (A 14)
- f) Herr Hetzer,
Tel.: 0551 3910418

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Bad Harzburg

- a) Werner-von-Siemens-
Gymnasium
- b) Landkreis Goslar
- c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Organisation und Weiterent-
wicklung des Ganztagsschulbe-
reiches, Koordination der Schul-
jahrgänge 5 und 6, Erstellung
der Vertretungsplanung, Koordi-
nierung des Aufgabenfeldes C.
Eine spätere Änderung der Auf-
gabenzuordnung bleibt vorbe-
halten.
- f) Herr Dr. Eckhoff,
Tel.: 0531 484-3223

2. Bad Harzburg

- a) Werner-von-Siemens-
Gymnasium

- b) Landkreis Goslar
- c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Koordinierung der gymnasialen
Oberstufe und des Abiturs, Koor-
dinierung des Aufgabenfeldes B,
Mitarbeit bei der Statistik, Mit-
wirkung bei der systemischen
Schulentwicklung, Koordinierung
der Medienbildung. Eine spätere
Änderung der Aufgabenzuord-
nung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Dr. Eckhoff,
Tel.: 0531 484-3223

3. Braunschweig

- a) Niedersächsische Landesschul-
behörde, Regionalabteilung
Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor als Fachberaterin / Fachbera-
ter in der Schulaufsicht für das
Fach Deutsch (A 15), frei zum
1.8.2019
- d) Voraussetzung für eine Bewer-
bung ist das Lehramt an Gym-
nasien.
- f) Herr Siebert,
Tel.: 0531 484-3229

4. Gifhorn

- a) Humboldt-Gymnasium
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Koordinierung des Aufgabenfel-
des C, Koordinierung und Erstel-
lung von Organisationsplänen,
Lehrereinsatz und Vertretungs-
unterricht. Eine spätere Ände-
rung der Aufgabenzuordnung
bleibt vorbehalten.
- f) Herr Rollinger,
Tel.: 0531 484-3047

5. Gifhorn

- a) Humboldt-Gymnasium
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15), frei zum
1.8.2019
- d) Koordinierung des Aufgabenfel-
des B, des Sekundarbereichs I,
des Ganztags und schulischer
Projekte. Eine spätere Änderung
der Aufgabenzuordnung bleibt
vorbehalten.
- f) Herr Rollinger,
Tel.: 0531 484-3047

6. Göttingen

- a) Max-Planck-Gymnasium
- b) Stadt Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der gymnasialen Oberstufe (Qualifikationsphase) und des Abiturs, Organisation von Projekten zur Erinnerungs- und Gedächtniskultur. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Dr. Eckhoff,
Tel.: 0531 484-3223

7. Hann. Münden

- a) Grotefend-Gymnasium
- b) Landkreis Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2019
- d) Koordinierung der Schuljahrgänge 5 bis 10, Koordinierung des Aufgabenfeldes A, Mitwirkung bei der Vertretungsplanung, Mitwirkung beim Gebäudemanagement, Planung und Organisation fächerübergreifender Schulveranstaltungen. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Dr. Eckhoff,
Tel.: 0531 484-3223
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

8. Helmstedt

- a) Gymnasium Julianum
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Frau Kirsch,
Tel.: 0531 484-3400
(erneute Ausschreibung)

9. Osterode

- a) Tilman-Riemenschneider-Gymnasium
- b) Landkreis Göttingen
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2019
- f) Herr Dr. Eckhoff,
Tel.: 0531 484-3223
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

10. Wolfsburg

- a) Gymnasium Fallersleben
- b) Stadt Wolfsburg

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.8.2019
- f) Herr Siebert,
Tel.: 0531 484-3229

11. Wolfsburg

- a) Gymnasium Fallersleben
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung Stundenplan, Mitarbeit bei Vertretungsplänen, Mitarbeit bei der Koordinierung der gymnasialen Oberstufe und der Organisation der Abiturprüfungen, Koordinierung des Aufgabenfeldes C. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Siebert,
Tel.: 0531 484-3229

12. Wolfsburg

- a) Ratsgymnasium
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2019
- d) Koordinierung der gymnasialen Oberstufe und Organisation der Abiturprüfungen; EDV-Kenntnisse erforderlich (Microsoft Office, Indivare, Sibank). Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Siebert,
Tel.: 0531 484-3229

Gesamtschulen

1. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Franzsches Feld, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs II (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Pavlidis,
Tel.: 0531 484-3330

2. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Franzsches Feld, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.1.2019
- d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Meisner,
Tel.: 0531 470-5850

3. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Franzsches Feld, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 25.4.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Meisner,
Tel.: 0531 470-5850

4. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Heideberg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs II (A 15)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- f) Frau Pavlidis,
Tel.: 0531 484-3330

5. Braunschweig

- a) Sally-Perel-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2019

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Düwel,
Tel.: 0531 1204500

6. Braunschweig

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde
- c) Fachmoderatorin / Fachmoderator an Gesamtschulen in Niedersachsen für die 2. Fremdsprache (A 15), Wiederbesetzung zum 1.8.2019
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Siebert,
Tel.: 0531 484-3229

7. Boveniden

- a) Integrierte Gesamtschule Boveniden, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Göttingen
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Frau Heyn,
Tel.: 0551 3073890

8. Göttingen

- a) Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- i) Frau Laspe,
Tel.: 0551 4005134

9. Sassenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Sassenburg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Gifhorn

- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- i) Herr Maskus,
Tel.: 05371 9412010

10. Wittingen

- a) Integrierte Gesamtschule Wittingen i. E.
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre und Sport. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- i) Herr Krauß,
Tel.: 05831 263210
(erneute Ausschreibung)

11. Wolfenbüttel

- a) Integrierte Gesamtschule Wallstraße, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Wolfenbüttel
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen / kulturelle Austausch. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- i) Frau Miede,
Tel.: 05331 9964070

12. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Fachbereich Naturwissenschaften; Entwicklung und Begleitung des MINT-Profiles. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an

- Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, für Sonderpädagogik oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- i) Herr Sewing,
Tel.: 05361 87310

13. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, für Sonderpädagogik oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- i) Herr Sewing,
Tel.: 05361 87310

Studienseminare

1. Braunschweig

- a) Studienseminar Braunschweig für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für die berufliche Fachrichtung Pflegewissenschaften (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Pflegewissenschaften, erworben durch die erste Staatsprüfung oder den Hochschulabschluss Master of Education und eine zweite Staatsprüfung (Staatsprüfung). Darüber hinaus sind auch Lehrkräfte in das Bewerbungsverfahren einzubeziehen, die über eine auf anderem Wege erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden langjährige unterrichtliche Erfahrungen und ein aktueller Unterrichtseinsatz

in der beruflichen Fachrichtung Pflegewissenschaften sowie fachlich, methodisch und medial fundierte Kompetenzen. Ebenso sind eine mehrjährige Erfahrung in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst und die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars erwünscht. Das Aufgabenprofil und die Aufgabenzuordnung unterliegen einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Seminarentwicklung. Erwartet werden die Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Aufgabenbereiche sowie die Mitarbeit an Seminarprogramm / Seminarentwicklung. Erfahrungen in der Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sind erwünscht.

f) Herr Beckermann,
Tel.: 0531 484-3552

2. Göttingen

- a) Studienseminar Göttingen für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Chemie (A 15), frei zum 1.8.2019
- d) Erforderlich sind Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Dr. Eckhoff,
Tel.: 0531 484-3223

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Barnstorf

- a) Grundschule Barnstorf-Drentwede
- b) Samtgemeinde Barnstorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 16962120
(erneute Ausschreibung)

2. Barsinghausen

- a) Wilhelm-Stedler-Schule, Grundschule
- b) Stadt Barsinghausen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2019
- f) Herr Bittner,
Tel.: 0511 106-2433

3. Burgdorf

- a) Grundschule Burgdorf
- b) Stadt Burgdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Wolters,
Tel.: 0511 106-7038
(erneute Ausschreibung)

4. Diepholz

- a) Mühlenkampfschule, Grundschule
- b) Stadt Diepholz
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 16962120
(erneute Ausschreibung)

5. Hannover

- a) Grundschule Ahlem
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482
(erneute Ausschreibung)

6. Hannover

- a) Grundschule Alemannstraße
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482
(erneute Ausschreibung)

7. Hannover

- a) Grundschule Goetheplatz
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482

8. Hannover

- a) Grundschule Johanna Friesen
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.2.2019
- f) Herr Deiwick,
Tel.: 0511 106-2429

9. Hannover

- a) Grundschule Rosa Parks
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Deiwick,
Tel.: 0511 106-2429

10. Hannover

- a) Grundschule Vinnhorst
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482
(erneute Ausschreibung)

11. Heemsen

- a) Grundschule Heemsen
- b) Samtgemeinde Heemsen
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Peters,
Tel.: 04242 7807321

12. Landesbergen

- a) Grundschule Landesbergen
- b) Samtgemeinde Mittelweser
- c) Rektorin / Rektor (A 13),
- f) Frau Peters,
Tel.: 04242 7807321
(erneute Ausschreibung)

13. Liebenau

- a) St. Laurentius-Grundschule
- b) Samtgemeinde Liebenau
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Peters,
Tel.: 04242 7807321
(erneute Ausschreibung)

14. Obernkirchen

- a) Grundschule Obernkirchen
- b) Stadt Obernkirchen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2019
- f) Herr Beckhausen,
Tel.: 0511 106-2425

15. Pattensen

- a) Grundschule Pattensen
- b) Stadt Pattensen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13)
- f) Herr Deiwick,
Tel.: 0511 106-2429

16. Ronnenberg

- a) Grundschule Ronnenberg
- b) Stadt Ronnenberg
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2019
- f) Herr Deiwick,
Tel.: 0511 106-2429

17. Twistringen

- a) Grundschule Am Markt
- b) Stadt Twistringen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13)
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 169621-20
(erneute Ausschreibung)

18. Wunstorf

- a) Albert-Schweitzer-Schule, Grundschule

- b) Stadt Wunstorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2019
- f) Herr Bittner, Tel.: 0511 106-2433

Förderschulen

1. Holzminden

- a) Schule an der Weser, Förderschule für Geistige Entwicklung
- b) Landkreis Holzminden
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14)
- d) möglichst Kenntnisse in der Stundenplangestaltung und Bereitschaft, Konfliktlösungskompetenzen zu erwerben
- f) Herr Langeheine, Tel.: 05531 936912 (erneute Ausschreibung)

2. Weyhe

- a) Hacheschule, Förderschule mit den Schwerpunkten Lernen, Sprache und Geistige Entwicklung
- b) Landkreis Diepholz
- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 14 + Z)
- f) Herr Hippenstiel, Tel.: 04242-78073-24

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Burgdorf

- a) Gymnasium Burgdorf
- b) Stadt Burgdorf
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordination und Administration des EDV- Bereiches, Mitwirkung bei der Unterrichtsverteilung und der Stundenplangestaltung, Koordination des Aufgabenfeldes C, Koordination der Jahrgänge 5 und 6 einschließlich der Zusammenarbeit mit den Grundschulen
- f) Herr Bahr, Tel.: 0511 106-2312

2. Diepholz (Berichtigung)

Die im Schulverwaltungsblatt 11/2018 auf Seite 659 unter Nr. 3 abgedruckte Stellenausschreibung der Graf-Friedrich-Schule Diepholz wird bezüglich Buchstabe c) wie folgt berichtigt:

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)

3. Hannover

- a) Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasium
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der Schuljahrgänge 8-10, Koordinierung der inklusiven Beschulung, Erstellung von Stundenplänen und Vertretungsregelungen, Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit der Schule, Organisation der Zeugniserstellung. Erwünscht ist die Lehrbefähigung im Fach Mathematik. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Blasche-Hesse, Tel.: 0511 106-2318

4. Hannover (Berichtigung)

Die im Schulverwaltungsblatt 11/2018 auf Seite 659 unter Nr. 6 abgedruckte Stellenausschreibung der Niedersächsischen Landes-schulbehörde, Regionalabteilung Hannover, wird bezüglich Buchstabe d) wie folgt berichtigt:

- d) Herr Blasche-Hesse, Tel.: 0511 106-2318

5. Holzminden

- a) Campe-Gymnasium Holzminden
- b) Landkreis Holzminden
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Stundenplanung und Vertretungsplanung, Erstellung der Schulstatistik, Koordinierung des Aufgabenfeldes C, Mitarbeit bei der Verwaltung des Schulbudgets. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Dr. Stock, Tel.: 0511 106-2313 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

6. Laatzen

- a) Erich-Kästner-Gymnasium Laatzen
- b) Stadt Laatzen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2019

- d) Koordination der Arbeit des Aufgabenfeldes A, Organisation und Ausbau der Schulpartnerschaften sowie der Teilnahme an E-Twinning-Projekten, Koordinierung der Arbeit an den zertifizierten Schulprofilen sowie Verantwortung für deren Weiterentwicklung, Koordination der Weiterentwicklung des Förder- und Förderkonzeptes / Schwerpunkt Begabtenförderung, Mitarbeit bei der Erstellung des täglichen Vertretungsplanes und Bearbeitung der Arbeitsverträge der externen Mitarbeiter, Beantragung von Vertretungsmitteln sowie Zuständigkeit für die Verwaltung des Landesschulbudgets. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Bahr, Tel.: 0511 106-2312

7. Wunstorf

- a) Hölty-Gymnasium Wunstorf
- b) Stadt Wunstorf
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2019
- f) Herr Milde, Tel.: 0511 106-2349

Gesamtschulen

1. Bad Münder

- a) Kooperative Gesamtschule Bad Münder
- b) Landkreis Hameln-Pyrmont
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe mit einer Schülerzahl von 541 bis zu 1000 (A 15)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Herr Milde, Tel.: 0511 106-2349

2. Bad Münder

- a) Kooperative Gesamtschule Bad Münder
- b) Landkreis Hameln-Pyrmont
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)

- d) Fachbereich Sport / Ganztags. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Papastefanou, Tel.: 05042 5270360

3. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule List
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Milde, Tel.: 0511 106-2349

4. Hannover

- a) Leonore-Goldschmidt-Schule, Integrierte Gesamtschule Hannover-Mühlenberg
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Dr. Bax, Tel.: 0511 168-49510 Leonore-Goldschmidt-Schule, Mühlenberger Markt 1, 30457 Hannover

5. Hannover

- a) Leonore-Goldschmidt-Schule, Integrierte Gesamtschule Hannover-Mühlenberg
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)

- d) Fachbereich Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Dr. Bax, Tel.: 0511 168-49510, Leonore-Goldschmidt-Schule, Mühlenberger Markt 1, 30457 Hannover

6. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Stöcken
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Ruppert, Tel.: 0511 168-40524 Integrierte Gesamtschule Stöcken, Eichsfelder Straße 38, 30419 Hannover

7. Hildesheim

- a) Robert-Bosch-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule
- b) Stadt Hildesheim
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs I mit einer Schülerzahl von mehr als 810 an einer Integrierten Gesamtschule mit Oberstufe (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Andresen, Tel.: 0511 106-2454

8. Isernhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Isernhagen
- b) Gemeinde Isernhagen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)

- d) Fachbereich Gesellschaftslehre. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Könecke, Tel.: 0511 90233-7000 Integrierte Gesamtschule Isernhagen, Helleweg 1, 30916 Isernhagen

9. Laatzen

- a) Albert-Einstein-Schule, Kooperative Gesamtschule Laatzen
- b) Stadt Laatzen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 17.8.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Bahr, Tel.: 0511 106-2312

10. Langenhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Langenhagen
- b) Stadt Langenhagen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 18.8.2019
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Heiken, Tel.: 0511 73079639 Integrierte Gesamtschule Langenhagen, Konrad-Adenauer-Str. 21/23, 30853 Langenhagen

11. Langenhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Langenhagen-Süd
- b) Stadt Langenhagen
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13 / A 14)

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Brandt,
Tel.: 0511 786980
Integrierte Gesamtschule Langenhagen-Süd, Angerstraße 12, 30851 Langenhagen (erneute Ausschreibung)

12. Stadthagen

- a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Fachbereich Deutsch / Inklusion. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Dr. Budwach,
Tel.: 05721 972801
Integrierte Gesamtschule Schaumburg, Schachtstr. 53, 31655 Stadthagen

13. Stadthagen

- a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13), voraussichtlich frei zum 5.8.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Dr. Budwach,
Tel.: 05721 972801
Integrierte Gesamtschule Schaumburg, Schachtstr. 53, 31655 Stadthagen

Berufsbildende Schulen

1. Alfeld

- a) Berufsbildende Schule Alfeld (Leine)
- b) Landkreis Hildesheim

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.4.2019
- d) Koordinierung der schulfachlichen und -organisatorischen Aufgaben in den beruflichen Fachrichtungen Sozialpädagogik, Pflege und Hauswirtschaft. Aufgabenschwerpunkte sind u. a. das Weiterentwickeln von pädagogischen Konzepten und der Berufsorientierung in den Bildungsgängen in den o. g. beruflichen Fachrichtungen und das Mitwirken bei der schulischen Personal- und Organisationsentwicklung sowie beim schulischen Qualitätsmanagement, darüber hinaus Koordination der Berufseinstiegschule, der Leitstelle „Region des Lernens“ und der Beschulung von Flüchtlingen (SPRINT, SPRINT-dual, Zusatzangebote und Folgemaßnahmen). Erwartet werden neben den administrativen Koordinierungsaufgaben für die genannten beruflichen Fachrichtungen Engagement in der Schulentwicklung und im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen. Erfahrungen im Umgang mit BBS Planung und BBS Verwaltung als Planungs- und Steuerungsinstrument ist wünschenswert. Vorausgesetzt werden Kommunikations-, Sozial- und Managementkompetenzen, insbesondere Teamfähigkeit. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer der oben genannten beruflichen Fachrichtungen Sozialpädagogik, Pflege, Hauswirtschaft. Wünschenswert wären ferner einschlägige Unterrichtserfahrungen in diesen beruflichen Fachrichtungen. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.bbs-alfeld.de>.
- f) Frau Bickmann,
Tel.: 0511 106-2330

2. Diepholz

- a) Berufsbildungszentrum Dr. Jürgen Ulderup Diepholz
- b) Landkreis Diepholz

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem am Berufsbildungszentrum Dr. Jürgen Ulderup geführten Berufsfeld. Zu den Aufgabenbereichen gehören die Weiterentwicklung der digitalen Schulentwicklung wie die Einbindung eines Manufacturing Execution Systems in die Smart Factory, der Aufbau und die Betreuung einer digitalen Kommunikationsplattform sowie der Homepage. Die Stelle beinhaltet auch die Koordinierung der gesamtschulischen Schülerdaten, des gesamtschulischen Zeugniswesens sowie der Schulbuchausleihe, die Mitarbeit in der Schulstatistik und im schuleigenen Controlling, die Dokumentation der Mehr- und Minderzeiten sowie die Leitung der Bildungsgruppe Fachoberschule Technik und Berufliches Gymnasium – Technik –. Es werden umfangreiche EDV-Kenntnisse (insbesondere in gp-Untis, BBS-Planung und im Umgang mit den gängigen Office-Programmen), Kenntnisse in der Organisation der Zeugniserstellung und Schulbuchausleihe, besonderes Engagement im Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS), ausgeprägtes Team-, Kommunikations- und Innovationsvermögen, hohe Belastbarkeit und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken erwartet. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen von Schulentwicklung. Eine Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bbz-ulderup.de.
- e) Herr Dr. Gaida,
Tel.: 0511 106-3322

**Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Lüneburg**

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. **Bleckede**
 - a) Elbtal-Grundschule
 - b) Stadt Bleckede
 - c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2019
 - f) Frau Bleich, Tel.: 04131 15-2149
2. **Celle**
 - a) Grundschule Vorwerk
 - b) Stadt Celle
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
 - f) Frau Carstensen, Tel.: 05141 924744
3. **Hambergen**
 - a) Grundschule Hambergen
 - b) Samtgemeinde Hambergen
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - f) Herr Rokitta, Tel.: 04261 840623 (erneute Ausschreibung)
4. **Heeslingen**
 - a) Oste-Grundschule Heeslingen
 - b) Samtgemeinde Zeven
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - f) Herr Dettling, Tel.: 04261 840621
5. **Kirchlinteln**
 - a) Lintler-Geest-Schule, Grundschule
 - b) Gemeinde Kirchlinteln
 - c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
 - d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach für den Primarbereich verfügen.
 - f) Herr Rokitta, Tel.: 04261 840623 (erneute Ausschreibung)
6. **Osterholz-Scharmbeck**
 - a) Grundschule Sonnentau
 - b) Stadt Osterholz-Scharmbeck
 - c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2019
 - f) Frau Bergmann, Tel.: 04261 840626
7. **Sittensen**
 - a) Grundschule Sittensen

- b) Samtgemeinde Sittensen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Herr Dettling, Tel.: 04261 840621 (erneute Ausschreibung)

8. **Stade**
 - a) Grundschule Campe
 - b) Stadt Stade
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2019
 - f) Frau Stüer, Tel.: 04721-662314
9. **Wietze**
 - a) Grundschule Wietze
 - b) Gemeinde Wietze
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - f) Herr Keyßner, Tel.: 05141 924743 (erneute Ausschreibung)

Förderschulen

1. **Celle**
 - a) Sprachheilschule Celle, Förderschule mit dem Schwerpunkt Sprache
 - b) Landkreis Celle
 - c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 15), frei zum 1.8.2019
 - f) Herr Keyßner, Tel.: 05141 924743

Oberschulen

1. **Lauenbrück**
 - a) Oberschule Lauenbrück
 - b) Samtgemeinde Fintel
 - c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14)
 - f) Herr Dettling, Tel.: 04261 840621

*Gymnasien
(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)*

1. **Bleckede**
 - a) Gymnasium Bleckede
 - b) Landkreis Lüneburg
 - c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
 - f) Herr Mangold, Tel.: 04131 15-2741

2. **Bremervörde**
 - a) Gymnasium Bremervörde
 - b) Landkreis Rotenburg / Wümme
 - c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2019
 - d) Koordination der Jahrgänge 5 bis 8, Organisation und konzeptionelle Weiterentwicklung der Förder- und Fördermaßnahmen, Mitarbeit bei der Qualitätsentwicklung der Schule.
 - f) Herr Weinreich, Tel.: 04131 15-2742

3. **Cuxhaven**
 - a) Lichtenberg-Gymnasium
 - b) Landkreis Cuxhaven
 - c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
 - d) Koordination eines Aufgabenfeldes, Stunden- und Vertretungsplanung, Mitarbeit bei der Unterrichtsverteilung sowie der Personalstatistik; Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit gp-Untis sind erwünscht. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
 - f) Herr Broy, Tel.: 04131 15-2726

4. **Seevetal**
 - a) Gymnasium Hittfeld
 - b) Landkreis Harburg
 - c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2019
 - d) Koordination Aufgabenfeld C, Koordination Sekundarbereich I (5 bis 10), Koordination der Begabtenförderung sowie der Leitung der Verbundarbeit im KOV WL II, Koordination der Sprachfördermaßnahmen, des Ganztagsangebotes der Schule und der Schulsozialarbeit
 - f) Frau Nickelsen, Tel.: 04131 15-2745

Gesamtschulen

1. **Schwarmstedt**
 - a) Wilhelm-Röpke-Schule, Kooperative Gesamtschule
 - b) Landkreis Heidekreis
 - c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 25.4.2019

- d) Koordination der gymnasialen Oberstufe
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Hartmann, Tel.: 04131 15-2007

2. Schwarmstedt

- a) Wilhelm-Röpke-Schule, Kooperative Gesamtschule
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor als Leiterin / Leiter des Realschulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule (A 14 + Z)
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Ommen, Tel.: 05071 968170 Wilhelm-Röpke-Schule, Am Beu 2, 29690 Schwarmstedt

3. Schwarmstedt

- a) Wilhelm-Röpke-Schule, Kooperative Gesamtschule
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 2.5.2019
- d) Fachbereich Deutsch und Darstellendes Spiel. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Ommen, Tel.: 05071 968170 Wilhelm-Röpke-Schule, Am Beu 2, 29690 Schwarmstedt

Berufsbildende Schulen

1. Lüneburg

- a) Georg-Sonnin-Schule, Berufsbildende Schulen II Lüneburg
- b) Landkreis Lüneburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2019
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen und schulorganisatorischen Aufgaben der Bildungsgänge im Berufsfeld Bautechnik und des Beruflichen Gymnasiums sowie der schulor-

ganisatorisch zugeordneten Fachgruppen. Zum Aufgabenprofil gehören darüber hinaus abteilungsübergreifend die Mitarbeit bei der Erstellung der Schulstatistik mit BBS-Planung, der Zeugniserstellung und der Vertretungsplanung, die Koordinierung des Anmelde- und Aufnahmeverfahrens (Schüler online), der Schulbuchausleihe sowie der Zusammenarbeit mit Oberschulen und Gymnasien. Erwartet werden Kompetenzen und Engagement in der Gestaltung der Schulentwicklung und des schulischen Qualitätsmanagements auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BbS), Kenntnisse im Umgang mit der EDV-gestützten Schulverwaltung und mit BBS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument, Erfahrungen im Bereich Bildungsberatung sowie Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz in Bezug auf die Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Bautechnik. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen von Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule unter www.georg-sonnin-schule.de.

- f) Frau Baden, Tel.: 04131 15-2727

Studienseminare

1. Verden

- a) Studienseminar Verden für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Spanisch (A 15)
- d) Erforderlich sind Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien. Erwünscht sind Erfahrungen als Prüferin / Prüfer im Abitur.
- f) Herr Broy, Tel.: 04131 15-2726

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Anikum

- a) Grundschule Anikum
- b) Samtgemeinde Bersenbrück
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Ganztagschule
- f) Frau Westerkamp, Tel.: 0541 314-497

2. Bad Bentheim

- a) Grund- und Hauptschule Gildehaus
- b) Stadt Bad Bentheim
- c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
- d) Ganztagschule
- f) Frau Duisen, Tel.: 05931 9337-16 (erneute Ausschreibung)

3. Bunde

- a) Grundschule Bunde
- b) Gemeinde Bunde
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau de Vries, Tel.: 04941 13-1018 (erneute Ausschreibung)

4. Emden

- a) Grundschule Grüner Weg
- b) Stadt Emden
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Wehage, Tel.: 04941 13-1000 (erneute Ausschreibung)

5. Emstek

- a) Katholische Grundschule Emstek
- b) Gemeinde Emstek
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Ganztagschule, Grundschule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- f) Frau Reichel-Hoffmann, Tel.: 0441 20546-150

6. Großenkneten

- a) Grundschule Ahlhorn
- b) Gemeinde Großenkneten
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2019

- f) Herr Book,
Tel.: 0441 20546-148
(erneute Ausschreibung)
- 7. Großenkneten**
- Grundschule Huntlosen
 - Gemeinde Großenkneten
 - Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
 - Herr Book,
Tel.: 0441 20546-148
- 8. Leer**
- Grundschule Logabirum
 - Stadt Leer
 - Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2019
 - Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018
- 9. Leer**
- Hauptschule Gutenbergschule
 - Landkreis Leer
 - Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - Ganztagsschule
 - Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)
- 10. Moormerland**
- Grundschule Warsingsfehn-West
 - Gemeinde Moormerland
 - Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - Ganztagsschule
 - Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)
- 11. Moormerland**
- Grundschule Jheringsfehn
 - Gemeinde Moormerland
 - Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - Ganztagsschule
 - Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)
- 12. Neuenhaus**
- Grundschule Neuenhaus
 - Samtgemeinde Neuenhaus
 - Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
 - Ganztagsschule. Es können sich auch Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt: Hauptschule und Realschule) bewerben.
 - Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30
(erneute Ausschreibung)
- 13. Nordenham**
- Grundschule Nordenham-Süd
 - Stadt Nordenham

- Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - Ganztagsschule
 - Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 20546-188
(erneute Ausschreibung)
- 14. Nordenham**
- Grundschule Blexen
 - Stadt Nordenham
 - Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2019
 - Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 20546-188
- 15. Nordhorn**
- Grundschule Bookholt
 - Stadt Nordhorn
 - Rektorin / Rektor (A 13)
 - Ganztagsschule
 - Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30
(erneute Ausschreibung)
- 16. Nordhorn**
- Grundschule Stadthflur
 - Stadt Nordhorn
 - Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - Ganztagsschule
 - Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30
- 17. Schortens**
- Grundschule Oestringfelde
 - Stadt Schortens
 - Rektorin / Rektor (A 13)
 - Ganztagsschule
 - Herr Radomski,
Tel.: 0441 20546-141
- 18. Südbrookmerland**
- Grundschule Victorbur
 - Gemeinde Südbrookmerland
 - Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
 - Ganztagsschule
 - Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006
- 19. Vechta**
- Overbergschule, Katholische Grundschule
 - Stadt Vechta
 - Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
 - Herr Hagemann,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)
- 20. Wilhelmshaven (Berichtigung)**
Die im Schulverwaltungsblatt 11/2018 auf Seite 665 unter Nr. 31

bei den Schulformen der Grundschulen abgedruckte Stellenausschreibung einer Rektorin / eines Rektors an der **Grundschule Rheinstraße** wird bezüglich Buchstabe c) wie folgt berichtigt:

- Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2019

Förderschulen

1. Esens

- Christian-Wilhelm-Schneider-Schule, Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen und Geistige Entwicklung
- Landkreis Wittmund
- Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14)
- Ganztagsschule
- Frau Aulke,
Tel.: 04941 13-1009
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Edeweicht

- Grund- und Oberschule Friedrichsfehn
- Gemeinde Edeweicht
- Zweite Oberschulkonrektorin / Zweite Oberschulkonrektor (A 14)
- Ganztagsschule
- Frau Claas,
Tel.: 0441 20546-162

Realschulen

1. Bad Bentheim

- Realschule Bad Bentheim
- Stadt Bad Bentheim
- Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14 + Z)
- Ganztagsschule
- Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Haren

- Gymnasium Haren (Ems)
- Landkreis Emsland
- Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)

- d) Koordination der gymnasialen Oberstufe und der Abiturprüfungen, Evaluation und Weiterentwicklung schuleigener Konzepte, entgeltliche Ausleihe. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Pünt-Kohoff,
Tel.: 0541 77046-280
(erneute Ausschreibung)

2. Oldenburg

- a) Neues Gymnasium Oldenburg
- b) Stadt Oldenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Koordinierung und Weiterentwicklung der Arbeit der multiprofessionellen Teams im Rahmen von Inklusion, Koordinierung und pädagogische Betreuung der Maßnahmen zu Nachteilsausgleichen, Koordinierung der Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltung der Landesmittel, Mitwirkung beim Stunden- und Vertretungsplan, Mitarbeit bei der Schulstatistik. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Westphal,
Tel.: 0541 77046-399

Gesamtschulen

1. Fürstenau

- a) Integrierte Gesamtschule Fürstenau
- b) Samtgemeinde Fürstenau
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
- g) Herr Sander,
Tel.: 05901 93110
Integrierte Gesamtschule Fürstenau, Schorfteichstraße 21, 49584 Fürstenau

2. Moormerland

- a) Integrierte Gesamtschule Moormerland
- b) Landkreis Leer
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 17.3.2019

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
- g) Herr Boekelmann,
Tel.: 04954 5545
Integrierte Gesamtschule Moormerland, Theodor-Heuss-Str. 3, 26802 Moormerland

3. Norderney

- a) Kooperative Gesamtschule Norderney
- b) Stadt Norderney
- c) Oberstudienrätin / Oberstudienrat oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I bis 540 (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Herr Saathoff,
Tel.: 0541 77046-279

4. Norderney

- a) Kooperative Gesamtschule Norderney
- b) Stadt Norderney
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft / Technik; Gesellschaftswissenschaften; Religion. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
- g) Herr Birnbaum,
Tel.: 04932 2402
Kooperative Gesamtschule Norderney, An der Mühle 2, 26548 Norderney

5. Oldenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Flötenteich
- b) Stadt Oldenburg
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2019

- d) Fachbereich Deutsch inkl. Planung und Umsetzung von Konzepten im Bereich der Förder- und Fördermaßnahmen und deren Koordination. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Lüllwitz,
Tel.: 0441 9319821
Integrierte Gesamtschule Flötenteich, Hochheider Weg 169, 26125 Oldenburg

6. Oldenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Flötenteich
- b) Stadt Oldenburg
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Fachbereich Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Lüllwitz,
Tel.: 0441 9319821
Integrierte Gesamtschule Flötenteich, Hochheider Weg 169, 26125 Oldenburg

7. Wiesmoor

- a) Kooperative Gesamtschule Wiesmoor
- b) Stadt Wiesmoor
- c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Hauptschulzweigs mit einer Schülerzahl von 131 bis 360 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für Sonderpädagogik bewerben.
- g) Frau Sieckmann,
Tel.: 04944 92740
Kooperative Gesamtschule Wiesmoor, Schulstr. 8,

26639 Wiesmoor
(erneute Ausschreibung)

8. Wiesmoor

- a) Kooperative Gesamtschule Wiesmoor
- b) Stadt Wiesmoor
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 17.3.2019
- d) Fachbereich musisch-kulturelle Bildung. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- g) Frau Sieckmann, Tel.: 04944 92740
Kooperative Gesamtschule Wiesmoor, Schulstraße 8, 26639 Wiesmoor

9. Wiesmoor

- a) Kooperative Gesamtschule Wiesmoor
- b) Stadt Wiesmoor
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Gymnasialzweigs mit einer Schülerzahl von mehr als 360 an einer Kooperativen Gesamtschule mit Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 15.4.2019
- f) Frau Pünt-Kohoff, Tel.: 0541 77046-280

10. Wilhelmshaven

- a) Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 10.5.2019
- d) Fachbereich Musik. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Dr. Engeler, Tel.: 04421 98190
Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven, Friedensstraße 105-111, 26386 Wilhelmshaven

11. Wilhelmshaven

- a) Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven

- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 24.3.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Dr. Engeler, Tel.: 04421 98190
Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven, Friedensstraße 105-111, 26386 Wilhelmshaven

Berufsbildende Schulen

1. Delmenhorst

- a) Berufsbildende Schulen II Kerschensteiner-Schule Delmenhorst
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung des Beruflichen Gymnasiums der Fachrichtungen Gesundheit und Soziales sowie der Fachrichtung Technik und der Fachoberschulen der Fachrichtungen Gesundheit und Soziales sowie der Fachrichtung Technik. Zum Koordinationsbereich gehören weiter die Fachteams der berufsübergreifenden Unterrichtsfächer. Weiterer Aufgabenschwerpunkt ist die EDV-gestützte Mitwirkung bei der Gesamtstundenplanung bezogen auf den Koordinationsbereich mit dem Programm gp-untis. Erwartet werden neben fundierten unterrichtlichen Erfahrungen im Beruflichen Gymnasium sowie bei der Vorbereitung und der Durchführung von Abiturprüfungen auch Kompetenzen in der Unterrichts- und Curriculumentwicklung sowie Kompetenzen im Hinblick auf die Digitalisierung von Unterricht und die Umset-

zung des schulischen Medienkonzepts. Zudem wird ein hohes Engagement in der Schul- und Qualitätsentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) als Planungs- und Steuerungselement erwartet. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung.

- f) Herr Knippenberg, Tel.: 0541 77046-306

2. Lingen

- a) Berufsbildende Schulen Lingen – Technik und Gestaltung
- b) Landkreis Emsland
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Laufbahnbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen und schulorganisatorischen Aufgaben der Berufseinstiegsschule sowie der Fachgruppen Deutsch, Fremdsprachen, Politik und Sport, die Koordination der Zusammenarbeit mit den allgemein bildenden Schulen sowie der Umsetzung der inklusiven Beschulung und die Koordinierung von Maßnahmen (Controlling, Befragungen, Evaluation u. a. mithilfe von SebeiSch) im Rahmen des schulischen Qualitätsmanagements auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen (KAM-BBS). Zum Aufgabenprofil gehört zudem die abteilungsbezogene Erstellung von Stunden- und Vertretungsplänen mit dem Stundenplanprogramm gp-untis. Erwartet werden ausgeprägte Leitungs-, Sozial-, Management- und Kommunikationskompetenzen sowie Erfahrungen im schulischen Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung.
- f) Herr Knippenberg, Tel.: 0541 77046-306

3. Lohne

- a) Handelslehranstalten Lohne, Berufsbildende Schulen I

- b) Landkreis Vechta
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2019
- d) Zum Aufgabenbereich gehören die Betreuung und planerische Begleitung der schulischen Bauprojekte, die Anpassung aller schulischen Prozesse an die gültige Datenschutzgrundverordnung, die Organisation und Betreuung der gesamtschulischen Verwaltungsprozesse, die Koordination und das Controlling des gesamten Zeugniswesens und die Erstellung des gesamtschulischen Vertretungsplanes. Zu den Tätigkeitsbereichen gehören die Erfassung der Mehr- und Minderzeiten, die Weiterentwicklung der Digitalisierung aller gesamtschulischen Arbeitsprozesse und die Gesamtorganisation des Eltern- und Ausbildersprechtages. Erwartet werden Erfahrungen und der sichere Umgang mit Informationsverarbeitungssystemen und deren datenschutzrechtlicher Relevanz, die Koordinierung und Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells, Kenntnisse im Umgang mit der in der Schulverwaltung eingesetzten Software, fundierte Kenntnisse in der Anwendung des Stundenplan- und Vertretungsplanprogramms gp-Untis und im Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen, die Bereitschaft zum Führen durch Zielvereinbarungen. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Schröder,
Tel.: 0541 77046-215
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

4. Wesermarsch

- a) Berufsbildende Schulen für den Landkreis Wesermarsch
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung der Bereiche Berufseinstiegs-

schule, Ernährung, Hauswirtschaft, Körperpflege und Werkstatt für beeinträchtigte Menschen. Dazu gehören die Regelung der Unterrichtsvertretung für die genannten Bildungsgänge, die Mitarbeit an der Statistik und am Haushalt, die Stundenplanung einschließlich der Stundenabrechnungen des lehrenden Personals der Abteilung sowie die Betreuung der Zeugnisschreibung. Zur Abteilung gehören zusätzlich die Aufgabengebiete Berufsorientierung, Inklusion, Interkulturelles und schulweite Beratung. Die Mitwirkung bei der Umsetzung des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des KAM-BBS wird vorausgesetzt. Erwartet wird neben Teamfähigkeit und Kommunikations- sowie Sozialkompetenz ein besonderes Engagement bei der Schulentwicklungsarbeit. Vorausgesetzt werden Kenntnisse im Umgang mit dem Stundenplanprogramm Untis sowie ein grundlegendes Verständnis im Umgang mit der Software BBS-Planung. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung.

- f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447

5. Wesermarsch

- a) Berufsbildende Schulen für den Landkreis Wesermarsch
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung des Beruflichen Gymnasiums. Dazu gehört die curriculare Betreuung der Fachgruppen Deutsch, Informationsverarbeitung, Fremdsprachen, Mathematik, Naturwissenschaften, Politik / Geschichte, Religion / Werte und Normen sowie Sport. Bestandteil der Tätigkeiten sind die Regelung der Unterrichtsvertretung für die genannten Bildungsgänge, die Mitarbeit an der Statistik und am Haushalt, die Stundenplanung einschließlich der Stundenabrechnungen des lehrenden Personals der Abteilung sowie die Betreuung der Zeugniss-

schreibung. Die Mitwirkung bei der Umsetzung des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des KAM-BBS wird vorausgesetzt. Erwartet wird neben Teamfähigkeit und Kommunikations- sowie Sozialkompetenz ein besonderes Engagement bei der Schulentwicklungsarbeit. Vorausgesetzt werden Kenntnisse im Umgang mit dem Stundenplanprogramm Untis. Wünschenswert ist zudem ein grundlegendes Verständnis im Umgang mit den Programmen BBS-Planung und BBS-Zeugnis. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung.

- f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447

Studienseminare

1. Meppen

- a) Studienseminar Meppen für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Chemie (A 15), frei zum 1.8.2019
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Lehrerausbildung (Vorbereitungsdienst). Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Frau Pünt-Kohoff,
Tel.: 0541 77046-280

2. Oldenburg

- a) Studienseminar Oldenburg für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Kunst (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Lehrerausbildung (Vorbereitungsdienst). Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Frau Pünt-Kohoff,
Tel.: 0541 77046-280

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

1. Hannover

An der Ludwig-Windthorst-Schule, Hannover – staatlich anerkannte Oberschule in katholischer Trägerschaft – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die höherwertige Funktion

**einer Zweiten Oberschulrektorin /
eines Zweiten Oberschulrektors
(BesGr. A 14)**

zu besetzen.

Die Ludwig-Windthorst-Schule ist eine katholische Oberschule in Trägerschaft des Bistums Hildesheim und wird zurzeit von ca. 800 Schülerinnen und Schülern besucht. Die Ludwig-Windthorst-Schule ist seit 2011 Mitglied im Schulverbund „Blick über den Zaun“. Als Schule in kirchlicher Trägerschaft ist sie eingebunden in die katholische Region Hannover und arbeitet dort im Rahmen der „lokalen Kirchenentwicklung“ mit. Schwerpunkte der Schulentwicklung sind u. a. die Stärkung des selbstorganisatorischen Lernens in Selbstverantwortung und Selbsttätigkeit, der fächerverbindende Unterricht sowie die differenzierten Angebote in den Kernfächern.

Wir bieten

- ein Umfeld mit hoher Bereitschaft, innovative Wege zu gehen,
- die Tätigkeit an einer Schule mit ausgezeichnetem Ruf und freundlicher, offener Atmosphäre,
- ein überaus engagiertes und leistungsfähiges Kollegium.

Wir erwarten

- die Identifikation mit den Zielen der Schule und Akzentuierung des Schullebens im Sinne des christlichen Menschenbildes,
- die aktive Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche sowie das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Im Team der Schulleitung haben Sie folgende Aufgaben:

- Erstellung des Vertretungsplans (Untis),
- Koordinierung der schulischen Termine,
- Mitwirkung an der Unterrichtsverteilung,
- Mitwirkung an der Erstellung des Stundenplans,
- Weiterentwicklung der digitalisierten Schulverwaltung,
- Mitarbeit am Medienkonzept der Schule,
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Schule in pädagogischer und organisatorischer Hinsicht,
- Übernahme von allgemeinen Verwaltungsaufgaben im Rahmen des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung.

Eine Änderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Das Bistum Hildesheim fördert aktiv die Gleichstellung von Männern und Frauen im kirchlichen Dienst und möchte den Anteil weiblicher Führungskräfte erhöhen. Daher ermuntern wir besonders Frauen, sich auf diese Funktion zu bewerben.

Gesucht wird eine engagierte Lehrkraft mit guten fachlichen Qualifikationen möglichst im Kirchenbeamtenverhältnis oder im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen, die mit ihrer

Zustimmung zum Dienst an der Schule nach § 155 Abs. 2 NSchG unter Fortzahlung der Dienstbezüge beurlaubt werden kann. Ihr wird für die Dauer der Wirkung dieser höherwertigen Funktion eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen ihrem Grundgehalt und dem Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 14 NBesO gezahlt.

Erfahrungen in der pädagogischen Gestaltung einer Schule oder andere Leitungserfahrungen und die Fähigkeit, auch konzeptionelle und schulorganisatorische Aufgaben zu erfüllen, sind erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum 31.12.2018 erbeten an das Bischöfliche Generalvikariat, Hauptabteilung Bildung, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim. Für weitere Auskünfte steht Herr Skremm, Bischöfliches Generalvikariat, Tel.: 05121 307-282, E-Mail: holger.skremm@bistum-hildesheim.de, zur Verfügung.

2. Hildesheim

Das Bistum Hildesheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Leitung des Bischöflichen Gymnasiums Josephinum – staatlich anerkanntes Gymnasium in katholischer Trägerschaft –

**eine fachlich und pädagogisch qualifizierte
Führungspersönlichkeit.**

Das Bischöfliche Gymnasium Josephinum befindet sich in unmittelbarer Nähe des Domes im Zentrum der Stadt Hildesheim. Zurzeit besuchen ca. 950 Schülerinnen und Schüler aus Stadt und Landkreis die Schule. Auf dem Fundament einer 1200-jährigen Tradition gewährleistet die Schule moderne, weltoffene, anspruchsvolle Bildung in sprachlichen und naturwissenschaftlichen Schwerpunkten. Die Schule ist dem christlichen Erziehungs- und Bildungsauftrag verpflichtet.

Wir bieten:

- die Tätigkeit an einer Schule mit exzellentem Ruf und freundlicher Atmosphäre,
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium.

Wir erwarten:

- eine inspirierende Führungspersönlichkeit, die sich mit Engagement und Kreativität in die Weiterentwicklung der Schule einbringt,
- das überzeugte Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule,
- die aktive Zugehörigkeit zur katholischen Kirche,
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Das Bistum Hildesheim fördert aktiv die Gleichstellung von Männern und Frauen im kirchlichen Dienst und möchte den Anteil weiblicher Führungskräfte erhöhen. Daher ermuntern wir besonders Frauen, sich auf diese Funktion zu bewerben.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung zum Dienst an das Bischöfliche Gymnasium Josephinum nach § 155 NSchG unter Fortzahlung der Dienstbezüge beurlaubt werden.

Wenn Sie die verantwortliche Mitwirkung an der Gestaltung des Bischöflichen Gymnasiums Josephinum als Herausforderung und reizvolle Aufgabe empfinden, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Richten Sie diese bitte mit den üblichen Unterlagen bis 31.12.2018 an das Bischöfliche Generalvikariat, Hauptabteilung Bildung, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim.

Für weitere Auskünfte stehen der Leiter der Hauptabteilung Bildung, Herr Dr. Wächter, Tel.: 05121 307-280, oder per E-Mail: joerg-dieter.waechter@bistum-hildesheim.de, zur Verfügung.

3. Wolfsburg

An der Eichendorffschule, Wolfsburg – staatlich anerkannte Oberschule in katholischer Trägerschaft– ist zum 1.8.2019 die höherwertige Funktion

**einer Oberschulrektorin / eines Oberschulrektors als
didaktische Leiterin / didaktischer Leiter
(BesGr. A 14 NBesO)**

zu besetzen:

Zu dem Aufgabenschwerpunkt gehören insbesondere folgende Bereiche:

1. Pflege und fortlaufende Entwicklung übergeordneter pädagogisch-didaktischer Konzepte; Fortschreibung des Schulprogramms in Zusammenarbeit mit der Schulleitung,
2. Entwicklung von Differenzierungsmodellen und Grundsätzen der Leistungsbewertung in Zusammenarbeit mit den Fachleitungen; Pflege der Konzepte zur individuellen Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler,
3. Umsetzung pädagogischer Konzepte für die Nachmittagsangebote,
4. Pflege des Fortbildungskonzepts der Schule und Durchführung entsprechender schulinterner Maßnahmen in Zusammenarbeit mit dem Schulträger,
5. beständige Zusammenarbeit mit den Grundschulen zur Gestaltung des Übergangs von der Grundschule zur Oberschule,
6. Beratung und Unterstützung der Lehrerinnen und Lehrer in pädagogischen und organisatorischen Fragen zur fortwährenden Entwicklung von Unterricht und Erziehung,
7. Beratung des Ständigen Ausschusses und der Gesamtkonferenz in pädagogischen und didaktischen Fragestellungen,
8. Koordinierung allgemein bildender und berufsorientierender Inhalte und Projekte auch unter Berücksichtigung außerschulischer Einrichtungen und im Rahmen von Angeboten von Kooperationspartnern und des Schulträgers,
9. Information und Beratung von Lehrerinnen und Lehrern, Eltern, Schülerinnen und Schülern im Hinblick auf individuelle Schullaufbahnen, die Abschlüsse und die Handhabung der Abschlussverordnungen.

Eine Anpassung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Die Eichendorffschule Wolfsburg ist eine Oberschule in der Trägerschaft des Bistums Hildesheim und stellt als katholische Schule ein besonderes Angebot im Raum Wolfsburg dar. Die Schule hat 410 Schülerinnen und Schüler. Sie legt besonderen Wert auf eine intensive Förderung der Kernfächer, auf religiöse Erziehung, auf die berufliche Orientierung und auf eine umfassende Entwicklung der Persönlichkeit. Sie sieht die stetige Entwicklung des am Evangelium sich orientierenden Bildungsverständnisses als übergeordnete Aufgabe an. Dafür werden von der Schule passende Bildungs- und Erziehungskonzepte auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes erstellt und stetig evaluiert.

Wir bieten

- ein Umfeld mit hoher Bereitschaft, innovative Wege zu gehen,
- die Tätigkeit an einer Schule mit exzellentem Ruf und freundlicher Atmosphäre,
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium.

Wir erwarten

- das überzeugte Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule,
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Das Bistum Hildesheim fördert aktiv die Gleichstellung von Männern und Frauen im kirchlichen Dienst und möchte den Anteil weiblicher Führungskräfte erhöhen. Daher ermuntern wir besonders Frauen, sich auf diese Funktion zu bewerben.

Gesucht wird eine engagierte Lehrkraft möglichst im Kirchenbeamtenverhältnis oder im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen, die neben den Laufbahnvoraussetzungen und guten fachlichen Qualifikationen die Bereitschaft mitbringt, den christlichen Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule mit Leben zu füllen. Erfahrungen in der pädagogischen Gestaltung einer Schule oder andere Leitungserfahrungen und die Fähigkeit, auch konzeptionelle und schulorganisatorische Aufgaben zu erfüllen, sind erwünscht.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung zum Dienst an der Schule nach § 155 Abs. 2 NSchG unter Fortzahlung der Dienstbezüge beurlaubt werden. Ihnen wird für die Dauer der Wahrnehmung dieser höherwertigen Funktion eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen ihrem Grundgehalt und dem Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 14 NBesO gezahlt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum 31.12.2018 erbeten an das Bischöfliche Generalvikariat, Hauptabteilung Bildung, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim.

Für weitere Auskünfte steht der Schulleiter der genannten Schule, Herr Lübke, Tel.: 05361 2971-0, oder per Mail: eichendorffschule@wolfsburg.de, und beim Schulträger Herr Skremm, Tel.: 05121 307-282, oder per E-Mail: holger.skremm@bistum-hildesheim.de, zur Verfügung.